

Theater am Turm mit Kinderstück

VS-Villingen – Bewegt sich der Mond? Dr. Brumm, der Bär, und sein Kumpel, der Pottwal, sind dabei, schwerwiegende Fragen zu klären, als sie die Geburtstags Einladung des Bibers erreicht. Doch leider wird nur Dr. Brumm eingeladen. „Dr. Brumm kommt in Fahrt“ heißt das Kinderstück, mit dem das Theater am Turm am Freitag, 5. Januar, das Jahr 2018 eröffnet. Henry Greif führt Regie und steht selbst auf der Bühne – allerdings weitgehend unsichtbar. Er spielt zwar den Pottwal, doch der ist eine Handpuppe. Reinhard Gackowski dagegen ist in seinem dicken Bärenkostüm kaum zu übersehen. Ihn trifft die Einladung des Bibers am Kopf, denn der hat sie kunstvoll in einen Ast genagt und eine Amsel mit der Zustellung beauftragt. Zuerst ist Dr. Brumm begeistert, denn der Biber ist ein famoser Kerl, dessen Geburtstagsfest sicher lustig wird. Und so darf man gespannt sein, wie die Geschichte endet. Henry Greif inszenierte das Stück und entschied sich dabei für die Handpuppenlösung als Darstellung des Pottwals. Dass der nicht nur in einem Goldfischglas herumschwimmt, sondern in einem »echten« Fluss und dabei dem Bären sogar das Leben rettet, das ist Teil des Abenteuers, das am Freitag, 5. Januar, um 15 Uhr Premiere feiert. Weitere Aufführungen sind geplant am 6., 7., 12., 13., 20., 21. und 27. Januar. Für das Kinderstück im Theater am Turm, »Dr. Brumm kommt in Fahrt«, gibt es Karten (Erwachsen: 6 Euro, Kinder: 4 Euro) im Vorverkauf bei Morys Hofbuchhandlung in der Rietstraße.



Dr. Brumm kommt in Fahrt – Reinhard Gackowski (links) und Henry Greif spielen im Kinderstück des Theaters am Turm.